

Nummer 55-026707-A17-VTGA01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ Z 706  
 Hersteller ATS aluStar Wheels Trading GmbH

**Auftraggeber** ATS aluStar Wheels Trading GmbH  
 Bruchstraße 34  
 67098 Bad Dürkheim  
 QM-Nr.: QA 05 100 8055/7

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell Typ Z  
 Typ Z 706  
 Radgröße 7,0Jx16H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
AU.48	Z 706.AU.48 / ohne Ring	5/112/57,1	48	690	2100

**Kennzeichnungen**

Herstellerzeichen ATS  
 Radtyp und Ausführung Z 706 (s.o.)  
 Radgröße 7,0Jx16H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Giessereikennzeichen -  
 Herkunftsmerkmal GERMANY  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Serienschraube M14x1,5	Kugel 25,6	120	27	-

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH (Gutachten Nr. 55026707) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Audi  
 Seat  
 Skoda  
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2% / Fahrwerksfestigkeitsnachweis liegt vor

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8P e1*2001/116*0217*... e1*2001/116*0241*..	75-147	205/55R16	A33	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A78 B03 Flh V16 S01
	75-147	225/50R16	A12 K49 K56	
Audi A6 -/Avant 4F e1*2001/116*0254*... e1*2001/116*0276*..	89-130	205/60R16	A11 R09 T91 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A78 B03 Car DB8 Lim V16 X27 S01
	89-130	225/55R16	A12	
	89-188	225/55R16	A12 M+S	
Audi TT 8J e1*2001/116* 0369, 0374, 0375*..	147	225/55R16	A33 M+S	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A57 A78 B03 Cpe S01
Seat Altea/Toledo 5P e9*2001/116*0050*..	63-118	205/55R16	A33	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A58 A78 B03 Flh Sth V16 S01
	63-118	225/50R16	A12 K49 R02	
	63-118	225/50R16	A12 R03	
	63-147	205/55R16	A33 M+S	
Seat Leon 1P e9*2001/116*0052*..	63-110	205/55R16	A33	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A58 A78 Flh V16 S01
	63-110	225/50R16	A12 K49	
	63-147	205/55R16	A33 M+S	
Skoda Octavia 1Z e11*2001/116*0230*..	55-110	205/55R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 A78 Car Lim Npf V00 V16 S01
	55-110	225/50R16	A58 K49 R02	
	55-110	225/50R16	A58 R03	
	55-147	205/55R16	M+S	
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*..	85-147	205/55R16	M+S	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 A58 A78 B03 Cbo S01
	85-147	215/55R16		
VW Golf (V) 1K e1*2001/116*0242*..	55-169	205/55R16	A33	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A78 B03 Flh V16 S01
	55-169	225/50R16	A12 K49 R02	
	55-169	225/50R16	A12 R03	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*..	55-125	205/55R16	A33	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A58 A78 Flh V16 S01
	55-125	225/50R16	A12 K49 K56	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	75-147	205/55R16	A33	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A58 A78 Sth V16 S01
	75-147	225/50R16	A12 K49 K56	
VW Passat 3C e1*2001/116*0307*..	75-147	205/55R16	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 A78 B03 Lim S01
	75-147	215/55R16		
VW Passat Variant 3C e1*2001/116*0307*..	75-147	205/55R16	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 A78 B03 Car S01
	75-147	215/55R16		
VW Touran 1T e1*2001/116*0211*..	66-125	205/55R16	A33 T91 T94	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A21 A58 A78 Npf S01

### Auflagen und Hinweise

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A11** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

Nummer 55-026707-A17-VTGA01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ Z 706  
 Hersteller ATS aluStar Wheels Trading GmbH

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

**A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloß auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD ,Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u.ä.)

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**A78** Bei Fahrzeugen mit serienmäßigem elektronischen Reifendruckkontrollsystem (RDK, RDC) der Hersteller Alligator bzw. BERU können auch folgende RDKS-Ventile verwendet werden:

Ventilfarbe: schwarz  
 Ventillänge [mm]: 49  
 BERU Artikel-Nr.: 0 535 007 003  
 Alligator Artikel-Nr.: 590 387 bzw. 590 388

Ventilfarbe: grün  
 Ventillänge [mm]: 48  
 BERU Artikel-Nr.: 0 535 007 002  
 Alligator Artikel-Nr.: 590 307 bzw. 590 308

Ventilfarbe: orange  
 Ventillänge [mm]: 51  
 BERU Artikel-Nr.: 0 535 007 004  
 Alligator Artikel-Nr.: 590 357 bzw. 590 358

Ventilfarbe: keine  
 Ventillänge [mm]: 43  
 BERU Artikel-Nr.: 0 535 007 001  
 Alligator Artikel-Nr.: 590 337 bzw. 590 338

Bei der Montage/Demontage der Ventile, der Elektronik und der Reifen sind die Hinweise, Vorgaben und Montaganleitungen des Ventil-, Fahrzeug- und Sonderradherstellers unbedingt zu beachten!

**B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,..).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

Nummer 55-026707-A17-VTGA01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ Z 706  
Hersteller ATS aluStar Wheels Trading GmbH

**DB8** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 345 mm oder größer an Achse1.

**Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).

**K49** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

**Npf** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, bzw. Cross. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen)

**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

**R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die Serien-Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

Nummer 55-026707-A17-VTGA01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ Z 706  
 Hersteller ATS aluStar Wheels Trading GmbH

**V16** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	185/50R16	205/45R16
Nr. 2	195/40R16	215/35R16
Nr. 3	195/45R16	215/40R16, 225/40R16
Nr. 4	195/50R16	205/45R16
Nr. 5	205/45R16	225/40R16
Nr. 6	205/50R16	225/45R16
Nr. 7	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr. 8	205/60R16	225/55R16
Nr. 9	215/40R16	225/40R16, 245/35R16
Nr.10	215/50R16	245/45R16
Nr.11	215/55R16	235/50R16
Nr.12	225/40R16	245/35R16, 255/35R16
Nr.13	225/50R16	245/45R16
Nr.14	225/55R16	245/50R16
Nr.15	225/60R16	245/55R16

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

**X27** Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (A6 Allroad).

#### Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Nummer 55-026707-A17-VTGA01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ Z 706  
Hersteller ATS aluStar Wheels Trading GmbH

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

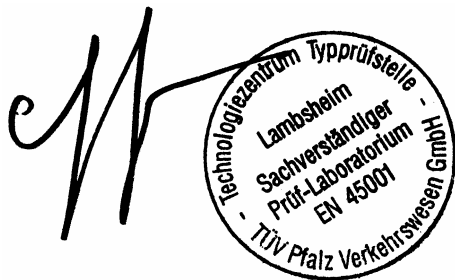
Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2007.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 23.März 2007



Technologiezentrum Typprüfstelle  
Lambsheim  
Sachverständiger  
Prüf-Laboratorium  
EN 45001  
TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH

TUFAN

00106184.DOC